

Amos Reisen · Steinbogenstraße 13 · D-87700 Memmingen

## Nilkreuzfahrt - 15 Tage

**Wir befahren den Nil auf seiner ganzen Länge von Kairo bis Assuan, bewundern Jahrtausende alte Tempel, prachtvoll dekorierte Grabkammern und bestaunen die großartigen Pyramiden sowie die Schätze der Pharaonen im Ägyptischen Museum. Das Reich des Pharaos Echnaton und seiner Gemahlin Nofretete bietet uns erstaunliche Eindrücke. Liebevoll umsorgt von der freundlichen Schiffcrew genießen wir die abwechslungsreichen Landschaften und Niloasen.**

### An- und Abreise:

**Am Morgen startet die Anreise mit dem bequemen Haustür-Abholservice. Ein Sammeltaxi oder Kleinbus bringt Sie sicher zum Flughafen.**



### 1. Tag: Deutschland – Ägypten

Wir holen Sie Zuhause ab und fahren Sie zum Flughafen nach München. Linienflug nach Kairo, Empfang und Transfer zum Komfort-Class-Schiff (Landeskategorie 5-Sterne) z.B. MS Cleopatra, MS Stephanie.

### 2. Tag: Kairo

Unser erster Ausflug führt uns heute ins Museum der Ägyptischen Zivilisation, bekannt für seine Mumienausstellung\*. Am Nachmittag können wir an einem Ausflug zur Zitadelle von Kairo mit der Alabaster Moschee und zur Sultan Hassan Moschee teilnehmen (nicht im Ausflugspaket enthalten, ca. 49 €).

### 3. Tag: Kairo

Zuerst fahren wir heute Richtung Gizeh. Die drei Pyramiden (Weltkulturerbe) und die Sphinx sind Meisterwerke antiker Baukunst. Sie sind das einzige noch existierende Weltwunder der Antike. Wir sehen die Cheops- die Chefren- und die Mykerinos-Pyramide, sehen den Taltempel und die Sphinx. Die Pyramiden von Gizeh sind fast 3.000 Jahre alt und liegen am Rande der Wüste. Weitere Kostbarkeiten aus der Zeit der Pharaonen bestaunen wir anschließend im

Nationalmuseum\*. Hier sehen wir die Goldschätze aus pharaonischer Zeit. Gegen Abend fakultativer Ausflug zum Khan El-Khalili-Bazar (ca. 26 €). Der historische, meist überdachte Bazar liegt im Herzen des islamischen Kairo, umgeben von alten Moscheen und Stadtpalästen.

### 4. Tag: Kairo – Beni Suef

Bevor wir Kairo heute verlassen, steht noch ein letzter fakultativer Ausflug auf dem Programm: Wir besuchen die Stufenpyramide von Sakkara und die Rote Pyramide sowie die Knickpyramide bei Dahschur (nicht im Ausflugspaket enthalten, ca. 69 €). Anschließend verlassen wir Kairo und kreuzen auf dem Nil durch Unterägypten stromaufwärts.

### 5. Tag: Beni Suef – Minia

Wir genießen die Nilkreuzfahrt und lassen uns vom freundlichen Personal des Schiffes verwöhnen. Vom Sonnendeck aus sehen wir die grünen Nil-Oasen und herrliche Landschaften und beobachten das Leben und Treiben am Nil, dem längsten Fluss der Welt. Er gilt auch als Lebensader Ägyptens. Wer noch nicht genug von den Pyramiden gesehen hat, kann an einem Ausflug nach Lahun und Meidum teilnehmen, wo noch zwei weitere Pyramiden auf uns warten (nicht im Ausflugspaket enthalten, ca. 69 €).



### Leistungen:

Haustürabholung inklusive Kofferservice (1 Handgepäck + 1 Koffer pro Person)  
Hin- und Rückflug ab/bis Deutschland inkl. Steuern und Gebühren  
Flusskreuzfahrt mit 14 Übernachtungen  
Nilschiff der Komfort-Klasse (Landeskategorie 5-Sterne) in Außenkabinen der gebuchten Kategorie  
Vollpension auf der gesamten Reise, wahlweise ALL INCLUSIVE auf der Flussfahrt  
Alle Transfers vor Ort  
Erfahrene, geschulte und Deutsch sprechende Reiseleitung

### zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

All Inklusiv Schiff	450 €
---------------------	-------

### Termine & Preise:



### 6. Tag: Minia – Tell el-Amarna – Assyut

Morgens besuchen wir die Felsengräber von Beni Hassan. Vom Talrand geht es über einen kurzen Fußweg hinauf zu zahlreichen Felsengräbern aus der Zeit des Mittleren Reiches, etwa 3.000 Jahre alt. Es sind Gräber von Fürstenfamilien, Beamten und anderen Persönlichkeiten. Die Wandbilder sind gut erhalten und zeigen Jagdszenen, Tänzer, Ringer und andere Sportler sowie Szenen aus der Landwirtschaft. Wir besichtigen zwei Grabkammern. Anschließend fahren wir zur Nekropole Tuna el-Gebel. Hier war die Totenstätte des antiken Hermopolis Magna. Weiter geht es zu den Überresten der Hauptstadt des Pharaos Echnaton und seiner Königin Nofretete, Tell el-Amarna.

### 7. Tag: Assyut – Sohag

Etwa 25 km von Sohag entfernt liegt das altchristliche Weiße Kloster (Deir el-Abjad) der koptisch-orthodoxen

Amos Reisen · Steinbogenstraße 13 · D-87700 Memmingen



Kirche, Sitz eines Metropoliten. Das Kloster entstand um die im Jahr 440 erbaute Kirche. Weiter sehen wir das nahegelegene Rote Kloster (Deir El-Ahmar) ebenfalls aus dem frühen Christentum, bevor wir zum Schiff zurückfahren.

#### 8. Tag: Sohag – Balyana – Nag Hammadi

Durch die saftig-grünen meist Baumwoll- oder Mais-Felder Mittelägyptens gleitet unser Nilkreuzfahrtschiff, immer mit dem Blick auf die dahinter liegende Sahara-Wüste. Der Anleger von Balyana liegt nahe der antiken Stadt Abydos. Wir besichtigen ausführlich den Tempel Sethos I mit seinen besonders schönen und gut erhaltenen Reliefs. Schon in der 1. und 2. Dynastie, zu Beginn des 3. Jahrtausend vor Christus, nahm Abydos als Grabstätte der Könige eine wichtige Rolle ein. Den Tempel Sethos I erreicht man durch den 1. und 2. Hof und die 1. Säulenhalle. Besonders hier und im 2. Säulensaal befinden sich hervorragend erhaltene Reliefs in wunderschönen Farben. Nach der Besichtigung geht es zurück zu unserem komfortablen Nilschiff.

#### 9. Tag: Nag Hammadi – Qena – Luxor

Auf unserer Nilkreuzfahrt reisen wir weiter stromaufwärts und passieren bei Nag Hammadi eine Schleuse. Von der oberägyptischen Stadt Qena aus unternehmen wir einen Ausflug zum Hathor-Tempel von Dendera. Die alte Stadt mit dem Tempel liegt auf einer Anhöhe in einer Flussbiegung des Nil und zählt zu den berühmtesten Städten Ägyptens. Im Hathor-Tempel, der Hauptkultstätte der kuhköpfigen Göttin, gibt es auch viele guterhaltene Reliefbilder. Wieder auf dem Schiff geht unsere Nilkreuzfahrt weiter stromaufwärts bis nach Luxor.

#### 10. Tag: Luxor

Von Luxor aus fahren wir heute in Richtung Theben West und haben hier zwei interessante Programme zur Auswahl:

Wir besuchen in Theben-West zunächst eine Grabkammer im Tal der Könige (Weltkulturerbe). Anschließend fahren wir zum Tempel der Pharaonin Hatschepsut, Deir el-Bahari. Der große Tempel ist auf drei Etagen erbaut und dem Gott Amun von Theben geweiht. Der Tempel besitzt auch ein Hathor-Heiligtum. Nach der Besichtigung des Tempels sehen wir die gigantischen Memnon-Kolosse.

Alternativ kann das weniger bekannte Tal der Königinnen besucht werden, auch dort werden wir eine Grabkammer besuchen. Von dort geht es weiter in die antike Arbeitersiedlung Deir el-Medina und der Tempelanlage von Medinet Habu.

Im Luxor-Tempel ist eine Abendbesichtigung besonders reizvoll, denn wie die Sphingen-Allee, die ihn mit dem Karnak-Tempel verbindet, ist er eindrucksvoll beleuchtet und für Besichtigungen abends geöffnet (nicht im Ausflugspaket enthalten, ca. 25 €).

#### 11. Tag: Luxor - Edfu

Am Morgen steht für uns noch ein Besuch des Karnak-Tempels (Weltkulturerbe) auf dem Programm. Dies ist die größte Tempelanlage Ägyptens und besteht aus mehreren Einzeltempeln. Der große Amun-Tempel ist die Hauptattraktion Karnaks. Ganz besonders sind der große Säulensaal, die Reliefs am 2. Pylon, der große Hof, der Tempel Ramses III, der Obelisk und der Heilige See. Am Nachmittag kreuzen wir auf dem Nil Richtung Assuan, bis wir Edfu erreichen.

#### 12. Tag: Edfu – Kom Ombo – Assuan

In Edfu besuchen wir den Tempel, der dem falckenköpfigen Gott Horus geweiht ist und zu den am besten erhaltenen Tempelanlagen der antiken Welt zählt. Neben Horus fanden zahlreiche weitere Gottheiten Verehrung in dem Tempel wie Hathor und der mit Horus gemeinsame Sohn Harsomtut. Später



besuchen wir den Doppeltempel von Kom Ombo. Dieses Heiligtum ist den zwei Gottheiten Sobek und Haroeris geweiht und liegt direkt am Nilufer. Im Tempel und an der Außenfassade gibt es schöne Gravurbilder.

#### 13. Tag: Assuan

Assuan zählt zu den schönsten Städten Ägyptens und liegt in Nubien. Schon die britischen Kolonialherren verbrachten - besonders in den Wintermonaten - ihren Kururlaub in Assuan. Besonders schön ist die malerische Lage am Fluss mit zahlreichen kleinen Inseln und schöner Landschaft. Heute sehen wir den Staudamm des Nassersees, besuchen den Philae-Tempel (Weltkulturerbe) und den unvollendeten Obelisken. Anschließend unternehmen wir noch eine Bootsfahrt mit einer typischen Segelfelukka (bei Windstille Motorboot) und haben eine herrliche Aussicht auf die Nillandschaft und das Aga Khan-Mausoleum am Rande der Wüste.

#### 14. Tag: Assuan

Früh morgens haben wir Gelegenheit zu einem Ausflug (ca. 6 Stunden) zu den Tempeln von Abu Simbel (Weltkulturerbe) (ca. 119 €, nicht im Ausflugspaket inklusive). Dort sehen wir die Kolossalstatuen von Ramses II und den „kleinen“ Tempel seiner Frau Nefertari.

#### 15. Tag: Assuan – Deutschland

Heute werden wir zum Flughafen von Assuan gebracht und treten unsere Rückreise nach Deutschland an.